



Sobieski kehrt nach Wien zurück

2013-12-04

In diesem Jahr feiern wir das 330-jährige Jubiläum der Schlacht bei Wien, bei der unter dem Oberbefehl von König Jan III. Sobieski, Wien von der türkischen Belagerung befreit werden konnte. Zu Ehren des polnischen Monarchen wird auf dem Kahlenberg ein Denkmal entstehen. Am Donnerstag, den 12. September 2013 wurde ein Grundstein für dieses Denkmal gelegt. An der feierlichen Grundsteinlegung haben der Präsident der Stadt Krakau Prof. Jacek Majchrowski, Vertreter des Wiener Magistrats und festlich gekleidete Mitglieder der Krakauer Schützengilde teilgenommen.

Die Initiatoren des Projektes sind die Krakauer Schützengilde und der Schöpferisch-Literarische Kulturverein. Die Ehrenschildherrschaft über diese Initiative hat der Präsident der Stadt Krakau Prof. Jacek Majchrowski übernommen. Seit längerer Zeit ist er mit dem Bürgermeister von Wien, Dr. Michael Häupl, bezüglich dieses Projektes in Kontakt.

Die feierliche Grundsteinlegung für das Denkmal der siegreichen Schlacht bei Wien fand am 12. September 2013 auf dem Kahlenberg statt. Die Veranstaltung wurde durch die gesangliche Darbietung des Chores aus Libiąż bereichert, der das älteste polnische Lied „Bogurodzica“ präsentierte.

Nach den Ansprachen von Stadtpräsident Prof. Majchrowski, *Landtagsabgeordneten* und Gemeinderat Ernst Woller, Vertretern der Krakauer Schützengilde: Henryk Kuśnierz und Piotr Zapart fand die Zeremonie der Grundsteinlegung statt. In ein goldenes Metallbehältnis wurden die Urkunde, eine aktuelle Tageszeitung und Geldmünzen (Złoty und Euro) gelegt. An dem Grundstein wurde eine zweisprachige Informationstafel mit der Inschrift „Hier entsteht ein Denkmal für Jan III. Sobieski König von Polen“ befestigt.